

Probleme mit Notenvergabe mündlich in Nebenfach nach Ländertausch nach Bayern

Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. Dezember 2014 14:18

da prallen einfach unterschiedliche Schulwelten aneinander.

Ich (NRW) benote auch im Nebenfach nach den Richtlinien der Fachschaft / Schule _auch_ nach Quantität (wobei ohne Qualität gewisse Noten nie zu erreichen sind).

Mehr als die Hälfte meines Oberstufenkurses stand nach dem 1. Quartal auf einer 5 (und es hat sich leider nicht viiiiiel verbessert) und das schlimme: sehr viele dieser Schüler haben das Fach rein mündlich.

Wer sich in der Oberstufe nicht meldet, den nehme ich höchstens ab und zu dran, ich stehe nicht auf "ah, siehste, du hattest nicht aufgepasst".

Aber es ist eine Systemsache und so erwünscht. in NRW zumindest. (auch wenn ich befürchte, dass die meisten Kollegen eben trotzdem nicht mehr die Quantität bewerten, sobald ein stiller Schüler gute oder sehr gute schriftliche Leistungen zeigt.)

chili